

Für dieses Formular ist die **Stadt Miltenberg** verantwortlich. Sie können auf den folgenden Wegen mit uns **Kontakt** aufnehmen:

- mit der Post:  
Stadt Miltenberg  
Engelplatz 69  
63897 Miltenberg
- per Telefon: 09371/404-0
- per Telefax: 09371/404-101
- per E-Mail:  
[poststelle@miltenberg.de](mailto:poststelle@miltenberg.de)

Mit dem behördlichen **Datenschutzbeauftragten** der Stadt Miltenberg können Sie unmittelbar auf den folgenden Wegen Kontakt aufnehmen:

- mit der Post:  
Datenschutzbeauftragter der Stadt Miltenberg  
c/o Landratsamt Miltenberg, Brückenstraße 2  
63897 Miltenberg
- per Telefon: 09371/501-325
- per E-Mail:  
[datenschutz@lra-mil.de](mailto:datenschutz@lra-mil.de)

**Die Verarbeitung der Daten erfolgt im Rahmen der Planungshoheit der Stadt zum Zwecke der Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung und insbesondere zur Durchführung des Bauleitplanverfahrens zur Änderung des Bebauungsplanes „Mainbullau Schafätsäcker“ im Bereich der Fl.Nrn. 34 und 162/1 Gemarkung Mainbullau mit entsprechender Änderung Nr. 20 des Flächennutzungsplanes.**

Im Rahmen dessen sind das Planerfordernis und die Auswirkungen der Planung zu ermitteln und die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen (§ 1 Abs. 3, 6 und 7 BauGB). Dazu erfolgt eine Erhebung personenbezogener Daten, soweit dies zur Ermittlung der abwägungsrelevanten Belange notwendig ist.

Die Erhebung erfolgt unter anderem durch die Stadtverwaltung oder im Auftrag der Stadtverwaltung durch Dritte, durch eingehende Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden im Rahmen der gesetzlich geforderten Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligungen (§§ 3-4c BauGB). Die Verarbeitung von Adressdaten ist erforderlich, um der Pflicht zur Mitteilung des Abwägungsergebnisses nachzukommen. Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt. **Die Rechtsgrundlage** ist Art. 6 Abs. 1 lit.e) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i.V.m. Art. 4 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) sowie dem anzuwendenden Fachgesetz (Baugesetzbuch - BauGB).

**Wir erheben folgende personenbezogene Daten:** Namen, Adressen und Kontaktdaten, Daten, die städtebaulich und bodenrechtlich relevant sind, Daten, die im Rahmen von Stellungnahmen abgegeben wurden (sog. aufgedrängte Daten).

Die von Ihnen gemachten Angaben speichern wir in elektronischer Form.

Ihre Daten werden weitergegeben an Stellen außerhalb der Stadt Miltenberg

- nein
- ja, und zwar an Stadträte zur Beratung und Entscheidung über die Abwägung, Höhere Verwaltungsbehörden zur Prüfung von Rechtsmängeln, Gerichte zur Überprüfung der Wirksamkeit der Bauleitpläne, Dritte, die in die Durchführung des Verfahrens im Auftrag der Stadt eingebunden sind.

**Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:** Die Gewährleistung eines Rechtsschutzes im Rahmen einer gerichtlichen Prüfung erfordert die dauerhafte Speicherung personenbezogener Daten. Denn auch nach Ablauf der Fristen für die Erhebung einer Normenkontrollklage kann ein Bauleitplan Gegenstand einer gerichtlichen Inzidentprüfung sein. Sonstige Unterlagen werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen bzw. für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

**Sie haben folgende Rechte:**

- Sie können von uns **Auskunft** über Ihre Daten verlangen, die wir gespeichert haben (Art. 15 DSGVO).
- Sie können von uns eine **kostenlose Kopie** dieser Daten verlangen
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **berichtigen**, wenn sie unrichtig sind (Art. 16 DSGVO).
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **löschen**, wenn wir sie nicht mehr benötigen (Art. 17 DSGVO).
- Sie können von uns verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten **einzuschränken** (Art 18 DSGVO). Das können Sie insbesondere dann tun, wenn Sie verlangt haben, Ihre Daten zu berichtigen und noch nicht geklärt ist, ob die Daten tatsächlich unrichtig sind.
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- **Soweit** Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung **eingewilligt** haben, können Sie die Einwilligung jederzeit **widerrufen**. Der Widerruf gilt aber nicht rückwirkend. Er macht die vor dem Widerruf stattgefundenene Verarbeitung Ihrer Daten nicht rechtswidrig (Art. 17 DSGVO).

Sie können sich über uns beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz **beschweren**.